



MCK Mannheim, Antwerpener Str. 42, 68219 Mannheim

MCK-Anfahrt 2018

Auch in diesem Jahr feierten die Mitglieder und Gastmitglieder, sowie deren Familien und Freunde des Motoryacht-Club Kurpfalz e.V. in Mannheim (MCK), mit der traditionellen Anfahrt den Beginn der Bootsaison.

11 geschmückte Schiffe mit ihrer Crew, Familien und Freunde fuhren im „Gänsemarsch“ den Rhein hinauf in den „Otterstädter“ um sich dort zum gemütlichen Päckchenliegen zu treffen. Nachdem alle Leinen und Fender ordentlich befestigt waren und alle Boote miteinander im Päckchen lagen, konnte man (Frau), mit etwas Geschick von Schiff zu Schiff "jonglieren“, um sich dann auch mit den anderen Schiffseignern und deren Familien bekannt zu machen und zu



unterhalten.

Für das leibliche Wohl der über 30 Personen war natürlich bei dieser Veranstaltung bestens gesorgt, denn Speis und Trank wurden von den jeweiligen Bootseignern bereitgestellt und ganz selbstverständlich untereinander geteilt. Nicht nur dass bei dieser Gelegenheit verschiedene kulinarische Köstlichkeiten dargeboten wurden und interessante Gespräche über Reinigungsmittel,

Seemannsknoten und Anekdoten geführt wurden. Auch Wissenswertes gab es zu erfahren, z.B., wie man(n) am besten nicht auf einen Jetski aufsteigt und wo es das beste Hafenrestaurant gibt. Das ist natürlich bei uns im Hafen.

Bei tieführenden Gesprächen und Fachsimpelei unter Gleichgesinnten verging die Zeit viel zu schnell und langsam löste sich das "Päckchen" dann auch wieder auf und es ging wieder zurück in den Hafen.

Doch just in diesem Moment erreichte ein Mitglied über Funk ein „mayday-mayday“. Der Notruf kam von einem Sportboot auf dem Rhein, Höhe Großkraftwerk. Zum Glück war „mayday“ etwas übertrieben, denn es war „nur“ der Motor ausgefallen. Dank des schnellen Einsatzes von MCK-Mitglied Dietmar Glass, ein erfahrener Captain mit einer 43er mit zwei



MCK Mannheim, Antwerpener Str. 42, 68219 Mannheim

starken Motoren, konnte das havarierte, 10m Schiff mit Stahlrumpf, längsseitig festgemacht, sicher in den MCK-Hafen geschleppt werden. Was Glass jedoch nicht wusste, dass der Havarist während der Schleppfahrt den Motor einschaltete und dabei auch noch den Vorwärtsgang eingelegt hatte. Dies führte gleich im Hafen, auf der Höhe der Heimat zu einer Karusellfahrt. Dank der erfahrenen Bergungsmannschaft konnte dabei jedoch das Schlimmste verhütet werden und es blieb „nur“ bei einem geplatzten Fender und Schrammen.

Am Steg wieder angekommen und zum Ausklang dieses herrlichen Tages, ließen es sich die Mitglieder, Gastmitglieder und deren Familien und Freunde natürlich nicht nehmen, bei einem deftigen Steg-Essen und bei untergehender Sonne bis in den Abend hinein zu feiern.



Fazit: Neue Verbindungen unter Schiffseignern und deren Familien wurden geschlossen und es waren sich alle einige, dass Veranstaltungen dieser Art nicht nur das Clubleben und den Austausch unter Gleichgesinnten fördern, sondern sie stärken auch die Gemeinschaft der MCK Mitglieder und Gastmitglieder.

Text und Fotos: Regina Hingtgen, MCK